

Wir bedanken uns für die Unterstützung  
des 23. Hannoverschen Selbsthilfetages

**BARMER**  
die gesundexperten

Landeshauptstadt Hannover



Region Hannover



Deutsche  
Rentenversicherung

Braunschweig-Hannover

**KAMPMANN**  
STÄDTEREINIGUNG GMBH



www.grafaltix.de

# 23 Hannoverscher Selbsthilfetag

HILFE ZUR SELBSTHILFE

9.5.2009  
von 10-16 Uhr  
am  
Kröpcke

INFORMATIONEN  
KONTAKT  
MUSIK  
UNTERHALTUNG

Schirmherr:  
Oberbürgermeister  
Stephan Weil

mit dabei

bündnis  
gegen  
**DEPRESSION** in der  
Region Hannover

GESUNDHEIT · SOZIALES · BEHINDERUNG · SUCHT

Veranstalterin: **KIBIS** · Beratungsstelle im Selbsthilfebereich · Tel. 66 65 67  
www.kibis-hannover.de

In den letzten Jahren hat die Selbsthilfe starken Zulauf bekommen. Immer mehr Menschen sehen in der Teilnahme an einer Selbsthilfegruppe für sich die Möglichkeit, mit ihren Problemen umzugehen. Selbsthilfegruppen haben im Gesundheits- und Sozialbereich wichtige Aufgaben übernommen und sind aus dem sozialen Netzwerk nicht mehr wegzudenken. Vielfach leisten sie dort wichtige Arbeit, wo die herkömmliche medizinische Versorgung von Betroffenen als nicht ausreichend empfunden wird.

Im Gesundheitsbereich motiviert z.B. das Bedürfnis nach umfassender Information und Beratung oder einfach der Wunsch nach einem Erfahrungsaustausch zum Beitritt in eine Selbsthilfegruppe. Im Weiteren gibt es Selbsthilfegruppen, die keine Krankheitsbilder thematisieren, sondern sich die Bewältigung sozialer Probleme zur Aufgabe gemacht haben. Hierzu zählen z.B. Ein-Eltern-Familien, Selbstbestimmt Leben mit Behinderung, Arbeitslosigkeit, Wohnen im Alter, Pflege von Angehörigen, Trauer etc.

Hinzu kommen die zahlreichen Gruppen, die sich mit Suchtproblemen beschäftigen, wie Alkohol- oder Drogenabhängigkeit, Spielsucht, emotionale Abhängigkeit u.a. Auch zu den unterschiedlichen psychischen Problemen wie Ängsten, Depressionen, Zwängen, Psychiatrieerfahrungen usw. gibt es zahlreiche Selbsthilfegruppen.

### Für alle Selbsthilfegruppen gilt

Das Teilen des gemeinsamen Schicksals in der Gruppe ermöglicht den Teilnehmer/innen eine besondere Beziehungsqualität von Verständnis, wechselseitiger Unterstützung und Solidarität. Die gemeinsame Betroffenheit ist es, die oftmals motiviert in der eigenen Sache aktiv zu werden: „Endlich bin ich nicht mehr allein, es gibt noch andere, denen es genauso geht wie mir.“

Selbsthilfegruppen erfüllen somit Grundbedürfnisse nach Kommunikation, nach Zuwendung und Überwindung von Isolation, deren Befriedigung von Institutionen nicht in ausreichendem Maße geleistet werden kann. Sie haben sich als eine unverzichtbare Säule im Gesundheits- und Sozialsystem etabliert.

Aber nicht nur für die Betroffenen, sondern auch für das professionelle Versorgungssystem und seine Weiterentwicklung haben Selbsthilfegruppen eine wichtige Bedeutung.

Die **Kontakt-, Informations- und Beratungsstelle** im Selbsthilfebereich, kurz **KIBIS**, unterstützt und fördert seit 1986 die Selbsthilfearbeit in der Region Hannover. Die Kontaktstelle befindet sich in Trägerschaft der Gemeinnützigen Gesellschaft für paritätische Sozialarbeit Hannover GmbH (Paritätischer Wohlfahrtsverband Hannover). Sie vermittelt und berät themen- und trägerübergreifend.

Die KIBIS versteht sich als eine Vermittlungsstelle von Ratsuchenden einerseits und Hilfe anbietenden Selbsthilfegruppen andererseits. Sie nimmt folgende Aufgaben wahr bzw. bietet folgende Dienstleistungen an:

- Zentrale Erfassung von Selbsthilfegruppen
- Vermittlung von Interessierten an bestehende Gruppen
- Hilfestellung bei Aufbau und Stabilisierung neuer Gruppen
- Förderung der Kommunikation zwischen den Gruppen
- Förderung und Verbreitung des Selbsthilfegedankens durch Öffentlichkeitsarbeit
- Weiterbildungsangebote für Gruppen und deren Mitglieder
- Initiierung von Aktivitäten im regionalen Gesundheitsbereich

Die bei KIBIS verzeichneten Gruppen werden in unterschiedlicher Form und Intensität beraten und unterstützt. In der konkreten Zusammenarbeit mit den einzelnen Selbsthilfegruppen akzeptiert KIBIS deren autonomen Status und ihre individuellen Arbeitsweisen.

Telefon: 0511- 66 65 67

Telefonische Sprechzeiten:

Mo, Di und Do 9 – 12 und 13 – 16 Uhr,

Mi 16 – 19 Uhr

Fax: 0511- 9 62 91 66

info@kibis-hannover.de

www.kibis-hannover.de



**Wir bewegen –  
was uns verbindet**

## Depression ist eine Volkskrankheit ...

... und kann nach Schätzungen rund 20% der Menschen im Laufe des Lebens betreffen. Derzeit gelten in Deutschland etwa 5% der Bevölkerung als behandlungsbedürftig erkrankt. Obwohl es entsprechende Therapieangebote gibt, finden aber nur 10% der Betroffenen den geeigneten Zugang. Teilweise liegt es an der Scheu der Betroffenen, einen Arzt aufzusuchen, am fehlenden Erkennen der Erkrankung oder an unzureichender Geduld bei der Behandlung. Ein stigmatisierender Umgang der Gesellschaft mit psychischen Erkrankungen ist ebenfalls hinderlich.

## Vor diesem Hintergrund ...

... wurde in der Region Hannover das Bündnis gegen Depression gegründet. Ziel ist es, über öffentliche Aufklärung hinaus durch Vernetzung der Angebote die Versorgung depressiv erkrankter Menschen zu verbessern. In der Region Hannover werden folgende Schwerpunktthemen vertieft:

- Depressive Syndrome in der Kindheit und Jugend
- Depression im mittleren Lebensalter (unter besonderer Berücksichtigung der Themen „Suchtmittelkonsum und Depression“ sowie „Depression und Arbeitswelt“)
- Depression im höheren Lebensalter

Dem Bündnis gegen Depression in der Region Hannover haben sich inzwischen annähernd 30 Organisationen bzw. Netzwerke angeschlossen. Auch viele Selbsthilfegruppen und die KIBIS sind in dem Bündnis aktiv. Die Schirmherrschaft hat Herr Regionspräsident Hauke Jagau übernommen.

In diesem Jahr ist auch das Bündnis mit einem Informationsstand beim Selbsthilfetag vertreten (siehe Standübersicht).

## Weitere Informationen und Veranstaltungshinweise

finden Sie unter

[www.buendnis-gegen-depression-region-hannover.de](http://www.buendnis-gegen-depression-region-hannover.de)

Überregionale Angebote und Informationen

[www.buendnis-depression.de](http://www.buendnis-depression.de)

## Koordinator

des Bündnisses gegen Depression  
in der Region Hannover  
Medizinische Hochschule Hannover  
Klinik für Psychiatrie, Sozialpsychiatrie und Psychotherapie  
Prof. Dr. med. Detlef Dietrich  
OE 7110  
Carl-Neuberg-Str. 1  
30625 Hannover

**Tel. 0511/532-6559**

oder

[bgdepression@mh-hannover.de](mailto:bgdepression@mh-hannover.de)

# 23. Hannoverscher Selbsthilfetag



Am 09. Mai 2009 findet von 10.00 - 16.00 Uhr rund um den Kröpcke der

**23. Hannoversche Selbsthilfetag** statt.

In diesem Jahr nehmen ca. 70 Selbsthilfegruppen, -vereine, -verbände und -initiativen aus der Region teil.

Die Vertreter/innen der Selbsthilfegruppen stellen ihre Themen und Anliegen der Öffentlichkeit vor und die Selbsthilfe wird als Möglichkeit der Problembewältigung einem breiten Publikum präsentiert. Das Spektrum der teilnehmenden Gruppen (siehe Liste) reicht von chronischen Erkrankungen über Suchtproblematiken zu psychischen oder psychosozialen Themen wie z. B. Angst, Depression oder Trauer.

Besucher/innen können Kontakte knüpfen, sich informieren und durch das Bühnenprogramm unterhalten lassen.

**Stephan Weil**

**REBEL YELL**



**Prof. Dr. Detlef Dietrich**



**Norddeutsches Alphontrio**



**Doris Klawunde**



**Funnybone Folks**



## Programm

10:00 Uhr Musikalischer Auftakt mit der Billy Idol Coverband **REBEL YELL**

11:00 Uhr Eröffnung durch **KIBIS**

Grußwort der Landeshauptstadt Hannover  
Schirmherr und Oberbürgermeister  
**Stephan Weil**

Grußwort der Region Hannover  
Stellv. Regionspräsidentin  
**Doris Klawunde**



Grußwort Bündnis gegen Depression in der  
Region Hannover Koordinator  
**Prof. Dr. Detlef Dietrich**

Ansprache eines/r  
**Vertreter/in der Selbsthilfegruppen**

13:00 Uhr **Norddeutsches Alphontrio**

14:00 Uhr Irish & Scottish Folk mit den **Funnybone Folks**

### ... und an den Informationsständen für Kinder und Erwachsene:

Luftballons, Blutzuckermessung, Rauschbrille mit Parcours, Quiz, Hand-Bike-Training, Glücksrad, Dosen werfen, Spiel- und Bastelaktion für Kinder, Atemtherapiegerät, Fühl-Box, Kinderschminken, Blutdruckmessung

16.00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

(Änderungen vorbehalten)



# Teilnehmer/innenliste des 23. Hannoverschen Selbsthilfetages

	Stand Nr.
<b>A</b> AGUS Gruppe Hannover - <b>Angehörige um Suizid</b>	5
Al-Anon - <b>Familiengruppe Angehörige von Alkoholikern</b>	37
<b>Alzheimer</b> Gesellschaft Hannover e.V.	7
<b>Angehörige von Wachkomapatienten</b> bzw. Schwerst-Schädel-Hirnverletzten	12
Angehörigen-Selbsthilfegruppe <b>Mediensucht</b>	17
<b>Angst</b> Selbsthilfegruppe SEHILA	3
Anonyme <b>Alkoholiker</b>	36
Anonyme <b>Messies</b> (AM)	51
Arbeitsgemeinschaft der <b>Angehörigen psychisch Kranker</b> in Nds. und Bremen (AANB) e.V.	1
Arbeitskreis <b>Arbeitslose</b> Linden	26
Asphalt - das <b>Straßenmagazin</b>	27
<b>B</b> <b>Blaues Kreuz</b> Hannover in der Evangelischen Kirche e.V.	49
<b>Blinden- und Sehbehindertenverband</b> Niedersachsen (BVN) e. V - Regionalverein Hannover	34
<b>Borreliose</b> - Gruppe Hannover	48
Bund der <b>Schwerhörigen und Ertaubten</b> Hannover e.V.	44
Bundesinteressengemeinschaft <b>Geburtshilfegeschädigter</b> (BIG) e.V.	35
Bundesverband der <b>Organtransplantierten</b> e.V. bdo Regionalgruppe Niedersachsen	18
Bundesverband Selbsthilfe <b>Körperbehinderter</b> BSK e.V. Kontaktstelle Hannover	9
<b>D</b> Deutsche <b>Herzstiftung</b> e.V. Regionalgruppe Hannover	20
Deutsche <b>Klinefelter</b> Syndrom Vereinigung (DKSV e.V.) - Regionalgruppe Hannover	45
Deutsche <b>Myasthenie</b> Gesellschaft e.V. Regionalgruppe Hannover und Umgebung	32
Deutsche <b>Parkinson</b> Vereinigung, Regionalgruppe Hannover	8
Deutscher <b>Diabetiker</b> Bund Bezirksverband Hannover	15
Deutscher <b>Guttempler Orden</b> (I.O.G.T.) e.V.	21
Deutscher <b>Schwerhörigenbund</b> e. V. - OV Hannover e. V.	14
Deutscher <b>Schwerhörigenbund</b> e.V. - Landesverband Niedersachsen e.V.,	14
<b>Down-Syndrom</b> Hannover e.V.	28

	Stand Nr.
<b>E</b> Elterngruppe von <b>Frühgeborenen</b> (Frühchen-Eltern)	23
<b>F</b> Freundeskreis <b>Kinderhospiz</b> Löwenherz - Hannover und Region	6
<b>G</b> <b>Getrennt - verlassen</b> - aber nicht allein!	46
<b>I</b> INTENSIVkinder zuhause e.V. - Elterngruppe <b>schwerpflegebedürftiger Kinder</b>	43
<b>J</b> J.E.S. - <b>Junkies - Ehemalige - Substituierte</b> Hannover	19
Junge <b>Hirnverletzte</b>	13
<b>K</b> Kreuzbund DV Hildesheim e. V. - Gruppe für <b>Spielsüchtige und Angehörige</b>	25
<b>L</b> Landesverband <b>Nierenkranker, Dialysepatienten</b> <b>und Transplantierte</b> Niedersachsen e.V.	18
Lebenshilfe für das <b>geistig behinderte Kind</b> e.V.	42
<b>Lebertransplantierte</b> Deutschland e.V. - Regionalgruppe Hannover	18
<b>M</b> <b>Menschen mit Beeinträchtigungen und</b> <b>seelischer Erkrankung</b> - People First Hannover	16
<b>Messies</b> Hannover Mitte	51
<b>Mittendrin</b> Hannover e. V.	29
<b>N</b> <b>Narcotics</b> Anonymous	38
Netzwerk - <b>CFS</b>	31
<b>R</b> Rendsburger Nachsorgekreis Hannover - Selbsthilfegruppe <b>Hörgeschädigte und Angehörige</b>	44
RLS <b>Restless-Legs-Syndrom</b> Selbsthilfegruppe	22
<b>Rollstuhlsportgemeinschaft</b> Hannover `94 e.V. im ADAC	10

	Stand Nr.
<b>S</b> <b>Schlaganfall</b> -Selbsthilfegruppe Hannover	11
<b>Selbsthilfegruppen</b> im Mehr-Generationen-Haus Mütterzentrum Hannover Döhren e.V	52
Selbsthilfe <b>nierenkranker Kinder und Jugendlicher</b> e.V.	18
Selbsthilfegruppe - <b>Herz</b>	20
Selbsthilfegruppe <b>Ängste und Depressionen</b> Garbsen-Berenbostel	4
Selbsthilfegruppe <b>Bluthochdruck</b> MHH Hannover	40
Selbsthilfegruppe Hannover und Umland für <b>Schlafapnoe</b> SHUS	41
Selbsthilfegruppe <b>Herz- und Kreislauferkrankte</b> „Stolperherzen“	20
Selbsthilfegruppe <b>Lymphome und Leukämien</b>	39
Selbsthilfegruppe <b>Schwerhörige Senioren</b>	44
SelbstHilfeVerband - <b>FORUM GEHIRN</b> e. V.	12
SONET <b>Erwerbslose</b> aus dem sozialen und pädagogischen Bereich	26
<b>Spielfrei</b> Leben e.V.	24
SSC <b>Schwerhörigen-Sport-Club</b> Hannover	44
<b>V</b> <b>Väteraufbruch</b> für Kinder e.V.	47
Verein für Sozialmedizin Hannover-Vahrenheide e.V., Selbsthilfegruppe für <b>Medikamenten- und</b> <b>Alkoholabhängige</b> und deren Angehörige	33
Verein <b>Psychiatrie-Erfahrener</b> Hannover e.V.	2
<b>Verwaiste Eltern</b> Hannover und Umgebung e.V.	5
<b>Vietnam-Zentrum</b> -Hannover e.V.	50
VMPB e.V. Verein für <b>medizinische und psychosoziale</b> <b>Behandlung</b> , Beratung und Betreuung	30

